

2.700 m² für die Entwicklung neuer Technologien

Engineering-Dienstleister ASAP eröffnet neues Gebäude am Standort Ingolstadt

Rund vier Jahre nach Baubeginn des ersten Gebäudes feiert die ASAP Gruppe in Ingolstadt nun den nächsten Meilenstein: Am 15. April eröffnete der Engineering-Dienstleister mit Kunden und Partnern das zweite Geschäftsgebäude am Standort.

„In den vergangenen fünf Jahren sind wir am Standort Ingolstadt stark gewachsen – sowohl quantitativ als auch qualitativ in unseren Leistungen. Von Beginn an haben wir auf Projektarbeit und Kompetenzbereiche in den neuen Technologien gesetzt. Daher sind wir heute in der Lage, komplexe Entwicklungsprojekte in eigenem Umfeld für unsere Kunden abzuwickeln. Um diese Entwicklung fortzusetzen, haben wir nun unsere Infrastruktur erweitert“, erklärt Michael Neisen, Vorsitzender der Geschäftsführung der ASAP Gruppe. Im neuen Gebäude will der Engineering-Dienstleister seine Bereiche und Kompetenzen am Standort wieder bündeln und so eine bessere Vernetzung und Kommunikation der Mitarbeiter herstellen. So wird beispielsweise durch des Gebäudes die Konstruktion von E-Maschinen in unmittelbarer Nähe zur Erprobung sitzen.

Insgesamt 2.700 m² auf fünf Stockwerken stehen dem Engineering-Dienstleister für die Entwicklung neuer Technologien nun zusätzlich zur Verfügung: In Fahrzeuglaboren, Werkstätten und Projektträumen mit rund 150 Arbeitsplätzen arbeiten Mitarbeiter aus den Bereichen General Service, Softwareentwicklung, Prüfsysteme/Testautomation, Gesamtfahrzeug- und Referenzfahrzeuganalyse, E-Maschinen-Musterbau und Absicherung Motorsteuergerät-Funktionen. Derzeit beschäftigt die ASAP Gruppe 400 Mitarbeiter am Standort

Ingolstadt und insgesamt 1000 Mitarbeiter deutschlandweit. In Zukunft will ASAP sich weiterhin stark auf zukunftsorientierte Technologien fokussieren und die bestehenden Leistungen vertiefen. Ziel ist es, die Position als Top Entwicklungsdienstleister des Kunden Audi zu festigen. „Mit dem neuen Unternehmenssitz unterstreichen wir zudem unseren Glauben an den Wirtschaftsstandort Ingolstadt. Gleichzeitig geben wir ein klares Statement zur Wichtigkeit unseres Hauptkunden Audi ab“, erzählen Robert Werner und Christian Schweiger, Geschäftsführer der ASAP Engineering GmbH und der ASAP Electronics GmbH am Standort.



Eröffneten nun offiziell das neue ASAP Gebäude (von links): Christian Schweiger, Robert Werner (beide ASAP Geschäftsführer), Tanja Schorer-Dremel (stellvertretende Landrätin des Landkreises Eichstätt), Michael Neisen (ASAP Geschäftsführer) und Andrea Mickel, Bürgermeisterin des Marktes Gaimersheim. Foto: ASAP